

DIN EN ISO 20957-10

ICS 97.220.30

Ersatz für
DIN EN 957-10:2005-10

**Stationäre Trainingsgeräte –
Teil 10: Trainingsfahrräder mit starrem Antrieb oder ohne Freilauf –
Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen und
Prüfverfahren (ISO 20957-10:2017);
Deutsche Fassung EN ISO 20957-10:2017**

Stationary training equipment –
Part 10: Exercise bicycles with a fixed wheel or without freewheel –
Additional specific safety requirements and test methods (ISO 20957-10:2017);
German version EN ISO 20957-10:2017

Équipement d'entraînement fixe –
Partie 10: Bicyclettes d'exercice avec une roue fixe ou sans roue libre –
Exigences spécifiques de sécurité et méthodes d'essai supplémentaires (ISO 20957-10:2017);
Version allemande EN ISO 20957-10:2017

Gesamtumfang 21 Seiten

DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport)

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist 2018-03-01.

Nationales Vorwort

Diese Norm enthält in Abschnitt 5 sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG).

Dieses Dokument (EN ISO 20957-10:2017) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 136 „Sport-, Spielplatz- und andere Freizeitanlagen und -geräte“, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird, in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee ISO/TC 83 „Sports and other recreational facilities and equipment“, dessen Sekretariat von DIN (Deutschland) gehalten wird, erarbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-01-04 AA „Trainingsgeräte“ im DIN-Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport).

Sofern die Norm vom Ausschuss für Produktsicherheit ermittelt und deren Fundstelle von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin im Gemeinsamen Ministerialblatt bekannt gegeben worden ist, wird bei Steppern, Treppensteigergeräten und Climbern, die nach dieser Norm hergestellt werden, vermutet, dass sie den betreffenden Anforderungen an Sicherheit und Gesundheit von Personen genügen.

Für die in diesem Dokument zitierten internationalen Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 12100	siehe DIN EN ISO 12100
ISO 13732-1:2006	siehe DIN EN ISO 13732-1:2008-12
ISO 20957-1	siehe DIN EN ISO 20957-1

Änderungen

Gegenüber DIN EN 957-10:2005-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Veröffentlichung als EN ISO;
- b) Vereinfachung des Anwendungsbereichs;
- c) sprachlich an DIN EN ISO 20957-1 und andere Teile dieser Normenreihe angeglichen;
- d) Abschnitt 5 „Sicherheitstechnische Anforderungen“ spezifiziert und umstrukturiert;
- e) Abschnitt 6 „Prüfverfahren“ spezifiziert und umstrukturiert;
- f) normative Verweisungen aktualisiert.

Frühere Ausgaben

DIN EN 957-10: 2005-10

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 12100, *Sicherheit von Maschinen — Allgemeine Gestaltungsleitsätze — Risikobeurteilung und Risikominderung*

DIN EN ISO 13732-1:2008-12, *Ergonomie der thermischen Umgebung — Bewertungsverfahren für menschliche Reaktionen bei Kontakt mit Oberflächen — Teil 1: Heiße Oberflächen (ISO 13732-1:2006); Deutsche Fassung EN ISO 13732-1:2008*

DIN EN ISO 20957-1, *Stationäre Trainingsgeräte — Teil 1: Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren*

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Stationäre Trainingsgeräte —
Teil 10: Trainingsfahräder mit starrem Antrieb oder ohne
Freilauf —
Zusätzliche besondere sicherheitstechnische Anforderungen
und Prüfverfahren
(ISO 20957-10:2017)

Stationary training equipment —
Part 10: Exercise bicycles with a fixed wheel or without
freewheel —
Additional specific safety requirements and test
methods
(ISO 20957-10:2017)

Équipement d'entraînement fixe —
Partie 10: Bicyclettes d'exercice avec une roue fixe ou
sans roue libre —
Exigences spécifiques de sécurité et méthodes d'essai
supplémentaires
(ISO 20957-10:2017)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 9. Oktober 2017 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management Centre: Rue de la Science 23, B-1040 Brussels

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
Vorwort	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Klassifizierung	7
5 Sicherheitstechnische Anforderungen	8
5.1 Äußere Gestaltung	8
5.1.1 Antriebselemente, rotierende Teile, Quetsch- und Scherstellen	8
5.1.2 Temperatur zugänglicher Oberflächen	8
5.2 Benutzerlast	8
5.2.1 Sattelstütze	8
5.2.2 Lenker	8
5.2.3 Pedal	9
5.3 Verstellung der Sattelstütze	9
5.3.1 Allgemeines	9
5.3.2 Einstecktiefe	9
5.4 Lenker	9
5.4.1 Verstellung des Lenkerschafts	9
5.4.2 Einstecktiefe	9
5.5 Pedale	10
5.6 Standsicherheit	10
5.7 Sperrvorrichtung	10
5.8 Notbremseinrichtung	10
5.8.1 Wirksamkeit	10
5.8.2 Integrität der Bedienteile	10
5.8.3 Sichtbarkeit	10
5.9 Dauerbelastbarkeit der Tretkurbeleinheit	11
5.10 Fußfreiraum	11
5.11 Leistungsanzeige	11
5.12 Zusätzliche Gebrauchsweisungen	12
5.13 Zusätzliche Kennzeichnung	12
6 Prüfverfahren	12
6.1 Allgemeines	12
6.1.1 Maßprüfung	12
6.1.2 Sichtprüfung	12
6.1.3 Funktionsprüfung	12
6.2 Prüfung der Antriebselemente, rotierenden Teile, Quetsch- und Scherstellen	13
6.3 Prüfung der Temperatur zugänglicher Oberflächen	13
6.4 Prüfung der Benutzerlast	13
6.5 Prüfung des Lenkers	13
6.6 Prüfung der Standsicherheit	13
6.7 Prüfung der Notbremse	14
6.7.1 Prüfung der Wirksamkeit	14
6.7.2 Prüfung der Integrität der Bedienteile	14

6.8	Prüfung der Tretkurbeleinheit	14
6.9	Prüfung der Leistungsanzeige	15
6.10	Prüfung der Sperrvorrichtung.....	16
7	Prüfbericht.....	16
	Literaturhinweise.....	17